

LSV kassiert unnötig hohe Niederlage

■ Tischtennis 1. Bezirksliga

SpVgg. Dresden-Löbtau	12
Lommatzscher SV 1923	3

Wie schon zuletzt musste der LSV erneut zwei Stammspieler ersetzen. Das mit dieser Hypothek nicht viel zu holen wäre, war schon vor dem Spiel absehbar. So stand am Ende mit 3:12 auch die zweithöchste Saisonniederlage für die Gäste auf dem Protokoll.

Sowohl Penz/N.Rakette im Doppel als auch Penz im Einzel verspielten eine 2:1-Satzführung und kassierten jeweils 6:11-Niederlagen im Entscheidungssatz. Auch die Spiele von Nitzsche gegen Seidel und von N.Rakette gegen Kirschner (beide 1:3) waren lange Zeit hart umkämpft und hätten auch einen anderen Verlauf nehmen können.

Die Ersatzleute Feil und Wachs mussten den Klassenunterschied von der 2. Kreisliga bis zur 1. Bezirksliga anerkennen. Die drei LSV-Punkte waren diesmal Martin und Norbert Rakette vorbehalten. (rak)

■ **LSV:** M.Rakette 2 ; Penz 0 ; N.Rakette 1 ; Nitzsche 0 ; Feil (E) 0 ; Wachs (E) 0.